

Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e.V.

Pressemitteilung

Claus-Köpcke-Preis erstmals vergeben

1. Preis geht nach Zittau für den Wiederaufbau des letzten sächsischen Schmalspurbahntriebwagens

Dresden, 27.01.04 Heute wurde in Dresden zum ersten Mal der vom Verein zur Förderung Sächsischer Schmalspurbahnen e.V. (VSSB) gestiftete „Claus-Köpcke-Preis“ verliehen. Benannt ist der Preis zur Anerkennung von Pflege, Erhalt und Weiterentwicklung der sächsischen Schmalspurbahnen nach dem berühmten sächsischen Eisenbahn pionier und Beamten des Königlich-Sächsischen Finanzministeriums Prof. Claus Köpcke (1831 – 1911), der maßgeblich für den Bau des einst sehr weit entwickelten Schmalspurbahnnetz von Sachsen verantwortlich zeichnete.

Vereinsvorsitzender Dr. Andreas Winkler zum Anliegen des Preises: „Mit diesem Preis wollen wir das besondere Engagement in den vielen Vereinen zur Pflege eines großen Kapitels sächsischer Wirtschafts- und Technikgeschichte anerkennen.“

Aus insgesamt 17 Nominierungen wurden drei Preisträger ausgewählt:

1. Preis: **Interessenverband Zittauer Schmalspurbahnen e. V.**, mit dem Projekt: Wiederinbetriebnahme des letzten erhaltenen Schmalspurtriebwegens VT 137 322. (Information: www.zoje.de)
2. Preis: **Museumsbahn Schönheide e. V.**, mit dem Projekt: Wiederinbetriebnahme der nach ihrer Betriebsnummer 99 516 ältesten noch erhaltenen Schmalspurdampflok der Baureihe IV K. (Information: www.museumsbahn-schoenheide.de)
3. Preis: **Heimatverein Käbschütztal e. V.**, mit dem Projekt: Wiederaufbau des ehemaligen Schmalspurbahnhofes Löthain. (Information: www.schmalspurbahnmuseum-loethain.eisenbahnrelikte.de)

Der 1. Preisträger erhält neben einem Preisgeld von 5.000 € eine wertvolle Sachprämie vom Görlitzer Schienfahrzeugbauunternehmen Bombardier Transportation, das die Aufarbeitung des Fahrzeugs technisch unterstützen wird.

Dr. Winkler zur ersten Preisvergabe und weiteren Plänen: „Wir sind sehr erfreut über den hohen Zuspruch für unseren Preis. Er wird zu einer dauerhaften Werbung für Sachsens Schmalspurbahnen werden – der Preis für 2004 wird am 8. Dezember vergeben, genau 125 Jahre, nachdem König Albert und der Sächsische Landtag das Königliche Dekret Nr. 24 zum Bau von Schmalspurbahnen verabschiedet haben.“

Bereits im Frühjahr 2004 geht es weiter mit zwei Workshops „Schmalspurbahnen und Tourismus“ sowie „Schmalspurbahnen und öffentlicher Personennahverkehr“. Dr. Winkler dazu: „Gegenwart und Zukunft dieses traditionsreichen Verkehrsmittels liegen uns ebenso am Herzen, wie dessen Geschichte.“

VSSB
Verein zur Förderung
Sächsischer Schmal-
spurbahnen e.V.
Bautzner Straße 17
01099 Dresden

Tel.:
(03 51) 21 36 71 00
Fax.:
(03 51) 21 36 71 10
Mail:
info@ssb-sachsen.de
Internet:
www.ssb-sachsen.de